

# ANHUMENT®

Der einbaufertige  
Calciumsulfat-Fließestrich



**HEIDELBERGER  
BETON**  
HEIDELBERGCEMENT Group



Wohnen & Leben Fleischmann Einrichtungshaus, Neunburg vorm Wald  
Estrich Bernhard, Hahnbach

**ECHT. STARK. GRÜN.**

# ANHUMENT

## CALCIUMSULFATFLIESSESTRICH AUS DEM FAHRMISCHER



Anhument ist ein calciumsulfatgebundener Fließestrich für den Wohnungs- und Gewerbebau. Neben schnellem Baufortschritt überzeugt Anhument vor allem durch hervorragende Produkteigenschaften.

Anhument-Fließestrich wird im Werk computergesteuert hergestellt und einbaufertig zur Baustelle transportiert. Pumpen fördern Anhument in der exakten Menge direkt zum Einbauort – ohne zusätzlichen Platzbedarf – auch über längere Strecken. Anhument ist ein natürlicher Baustoff, der im Rahmen von baubiologischen Untersuchungen hervorragend bewertet wurde.

### **Anhument ist wirtschaftlich**

Anhument bündelt die Leistungen von Lieferwerk und Fußboden-Fachbetrieb. Das hochfließfähige Material macht den Estricheinbau leicht, wirtschaftlich und schnell: Tagesleistungen beim Fließestrich-Einbau von 1.000 m<sup>2</sup> und mehr können mit bereits 3 Mitarbeitern erreicht werden.

### **Anhument ist schnell**

Neben der Verlegeleistung führt die frühe Festigkeitsentwicklung von Anhument zu einem sehr schnellen Baufortschritt. Anhument kann bei optimalen Baustellenbedingungen bereits nach ca. 24 Stunden betreten und nach ca. 4 bis 5 Tagen belastet werden. Ein Trockenheizen des Estrichs durch eine Fußbodenheizung kann die Bauzeit um ca. 3 bis 4 Wochen verkürzen.

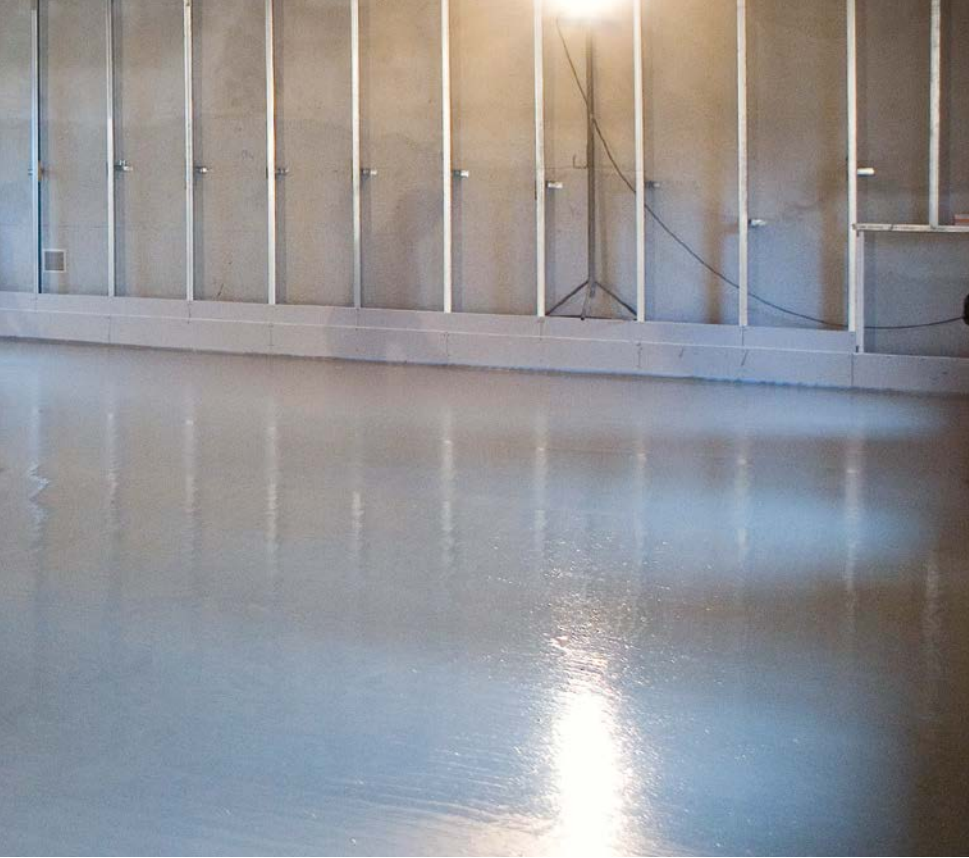
### **Anhument ist Hightech**

Durch seine gute Fließfähigkeit erzielt Anhument nahezu plane Oberflächen. Anhument wird durch so genanntes Schwabbeln entlüftet und gleichzeitig nivelliert. Anhument ist ein Fließestrich, der nicht schüsselt und überaus schwindarm ist. Dadurch können selbst große Flächen weitestgehend ohne Fugen verlegt werden.

### **Anhument ist Qualität**

Anhument wird computergesteuert nach speziellen Rezepturen hergestellt. Es werden ausschließlich güteüberwachte Gesteinskörnungen eingesetzt. Die Qualität der einbaufertigen Mischung wird durch regelmäßige Prüfungen im Rahmen der werkseigenen Produktionskontrolle sichergestellt. Durch den Transport in Fahrmischern bleibt die hohe Qualität und die Konsistenz bis zum Einbau erhalten.





← Anhyment wird ergonomisch im Stehen eingebaut. Durch so genanntes Schwabbeln wird Anhyment entlüftet und gleichzeitig nivelliert.

→ Durch seine gute Fließfähigkeit ist Anhyment der ideale Estrich für Großflächen. Die Anzahl der Fugen wird auf ein Minimum verringert.



Die permanente, vor allem logistisch planbare Baustellenbelieferung mit Fahrmischern vermeidet Stillstandzeiten. Die mögliche Reduzierung von Schein- und Bewegungsfugen minimiert den Aufwand für die Baustellenvorbereitung drastisch. Die nahezu selbstnivellierende Konsistenz von Anhyment sorgt für einen zügigen und ergonomischen Arbeitsablauf.



## Anhymment ist Sicherheit

Die Anhymment-Rezeptur wurde in Zusammenarbeit mit Rohstofflieferanten und erfahrenen Baustoff-Laborbetrieben entwickelt und optimiert.

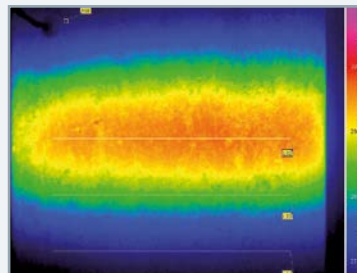
Zusammen mit der ständigen Fremd- und Eigenüberwachung und der „just in time“ Lieferung ergibt sich so für den Bauherren ein Optimum an Sicherheit. Anhymment erfüllt die Anforderungen der Baustoffklasse A1 (nicht brennbar).

Das schonende Einbauverfahren ohne „Kniebretter“ und Schaufeln verhindert Beschädigungen der Leitungen und der Dämmschichten und sorgt darüber hinaus für eine ergonomischere Arbeitsweise durch die aufrechte Haltung beim Einbau.

Zur Überdeckung der Leitungen ist die benötigte Menge von Anhymment geringer als bei konventionellem Estrich. →

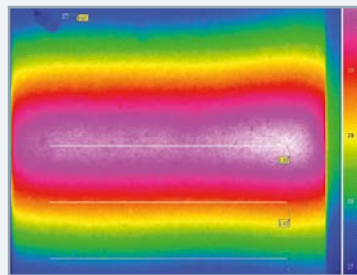
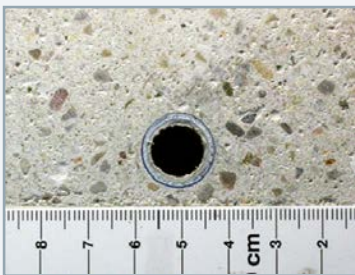


### KONVENTIONELLER ERDFEUCHTER ESTRICH AUF FUSSBODENHEIZUNG



Hohlräume verhindern den schnellen Wärmetransport an die Oberfläche (Querschnitt).

### FLIESSESTRICH AUF FUSSBODENHEIZUNG



Die Heizungsrohre werden perfekt umschlossen. Das führt zu einer schnellen und effektiven Wärmeübertragung (Querschnitt).

## Anhymment ist der Spezialist für Fußbodenheizungen

Anhymment umschließt die Heizrohre optimal. Dadurch wird die Regelflexibilität gesteigert und die Wärme effizient an den Raum abgegeben.

Als Heizestrich unterstützt Anhymment Energiekonzepte, die Heizen und Kühlen gleichermaßen umfassen. Anhymment ist als Niedertemperatursystem sehr energieeffizient und wird meist in Verbindung mit regenerativen Energiequellen eingeplant. Aufgrund der fließfähigen Konsistenz sind die Leitungen gegen Aufschwimmen zu sichern.

## Das Anhyment-Leistungsspektrum im Überblick

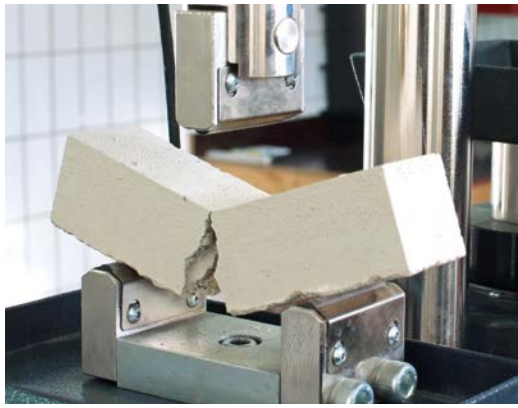
- Schneller Baufortschritt durch hohe Tagesleistungen und schnelle Festigkeitsentwicklung
- Ebene Estrichoberflächen durch fließfähige Einbaukonsistenz und sachgerechten Einbau
- Hohes und gleichmäßiges Festigkeitsniveau über die gesamte Estrichfläche durch homogene Materialzusammensetzung
- Hervorragende Volumenstabilität durch geringe Quell- und Schwindneigung ermöglicht die Verlegung großer Flächen nahezu ohne Fugen<sup>1)</sup> und Bewehrung
- Materialeinsparungen und rationelle Verarbeitung (ein Arbeitsgang beim Gießen) bei der Verlegung auf Fußbodenheizung
- Kein zusätzlicher Platzbedarf für ein Silo, keine Lagerung von Materialien, keine Abfälle durch baustellengerechten Fahrmischer-Einsatz
- Kein Wasser- und Stromanschluss erforderlich
- Geeignet für alle Estrichkonstruktionen im Innenbereich, auch für häusliche Bäder und Küchen mit Abdichtung"
- Geeignet für alle Bodenbeläge

<sup>1)</sup> Wichtige Hinweise zur Ausführung von Fugen in Calciumsulfatfließestrichen entnehmen Sie bitte aus dem Merkblatt Nr. 5 des IMW (Industrieverband WerkMörtel e.V., Duisburg). Das Merkblatt ist online verfügbar unter [www.iwm.de](http://www.iwm.de)



Damit das Ergebnis stimmt: Qualität aus dem Fahrmischer – flexibel, pünktlich und immer genau in der Menge, die benötigt wird.





↑ Biegezugfestigkeitsprüfung bei einem Fließestrich.



↑ Druckfestigkeitsprüfung bei einem Fließestrich.

Eine hohe und gleichmäßige Druck- und Biegezugfestigkeit ist bei Anhyment gegeben. Eine Bewehrung ist nicht erforderlich. Aus diesem Grund kann die Schichtdicke gegenüber konventionellen Estrichen erheblich reduziert werden. Dabei dürfen die jeweiligen Mindestdicken nach DIN 18560, Teil 2, Tabelle 1-4 nicht unterschritten werden.

#### Anforderungen an die Estrichennicke von Anhyment Calciumsulfatfließestrich (CAF) nach DIN 18560 Teil 2 (2009-09) – Estriche und Heizestriche auf Dämmschichten (schwimmende Estriche)

Anforderungen der DIN 18560 Teil 2 (2009-09)	CAF Calciumsulfatfließestrich	Estrichennicke in mm <sup>1)</sup>	CT Zementestrich	Estrichennicke in mm <sup>1)</sup>
<b>Tabelle 1</b> für lotrechte Nutzlasten $\leq 2 \text{ kN/m}^2$	Anhyment F4 Anhyment F5 Anhyment F7	$\geq 35 \text{ mm}$ ( $\geq 40 \text{ mm}$ ) <sup>2)</sup> $\geq 35 \text{ mm}$ $\geq 35 \text{ mm}$	Zementestrich F4 Zementestrich F5	$\geq 45 \text{ mm}$ $\geq 40 \text{ mm}$
<b>Tabelle 2</b> Einzellasten bis 2,0 kN Flächenlasten $\leq 3 \text{ kN/m}^2$	Anhyment F4 Anhyment F5 Anhyment F7	$\geq 50 \text{ mm}$ $\geq 45 \text{ mm}$ $\geq 40 \text{ mm}$	Zementestrich F4 Zementestrich F5	$\geq 65 \text{ mm}$ $\geq 55 \text{ mm}$
<b>Tabelle 3</b> Einzellasten bis 3,0 kN Flächenlasten $\approx 4 \text{ kN/m}^2$	Anhyment F4 Anhyment F5 Anhyment F7	$\geq 60 \text{ mm}$ $\geq 50 \text{ mm}$ $\geq 45 \text{ mm}$	Zementestrich F4 Zementestrich F5	$\geq 70 \text{ mm}$ $\geq 60 \text{ mm}$
<b>Tabelle 4</b> Einzellasten bis 4,0 kN Flächenlasten $\approx 5 \text{ kN/m}^2$	Anhyment F4 Anhyment F5 Anhyment F7	$\geq 65 \text{ mm}$ $\geq 55 \text{ mm}$ $\geq 50 \text{ mm}$	Zementestrich F4 Zementestrich F5	$\geq 75 \text{ mm}$ $\geq 65 \text{ mm}$

<sup>1)</sup> in Abhängigkeit der Zusammendrückbarkeit der Dämmschicht  
Tabelle 1 und 2 = Zusammendrückbarkeit der Dämmschicht  $\leq 5 \text{ mm}$ .  
Tabelle 3 und 4 = Zusammendrückbarkeit der Dämmschicht  $\leq 3 \text{ mm}$ .

<sup>2)</sup> Bei Heizestrichkonstruktionen unter Verwendung eines CAF-F4 muss die Rohrüberdeckung mind. 40 mm entsprechen.

Wichtig: Diese Tabelle ist lediglich ein informativer Auszug aus der Norm. Bitte die weiteren relevanten Anforderungen (z. B. Anmerkungen in den Fußnoten) seitens der Norm beachten.

Bei Einzellasten über 4,0 kN und Flächenlasten über 5 kN/m<sup>2</sup> handelt es sich um Sonderkonstruktionen, die im Einzelnen durch einen Fachplaner (Tragwerksplaner) bemessen werden müssen.

## Technische und bauphysikalische Daten

Calciumsulfatgebundener Fließestrich (CAF)	CA nach DIN EN 13813 – geeignet als CAF nach DIN 18560
Biegezugfestigkeitsklassen gemäß DIN EN 13813	F4 bis F7
Druckfestigkeitsklassen gemäß DIN EN 13813	C20 bis C40
Begehbarkeit	nach ca. 24 h <sup>1)2)</sup>
Belastbarkeit	nach ca. 4 bis 5 Tagen <sup>1)2)</sup>
Belegreife	Die Bestimmung der Restfeuchte erfolgt mit dem CM-Gerät.
unbeheizte Estriche (alle Beläge)	≤ 0,5 CM-%
beheizte Estriche (alle Beläge)	≤ 0,5 CM-%
Aufheizbeginn bei Heizestrichen	nach ca. 4 bis 7 Tagen <sup>2)</sup>
Brandverhalten	Baustoffklasse A1 (nicht brennbar)
pH-Wert Bereich	≥ 7
Trockenrohdichte	1,90 bis 2,20 kg/dm <sup>3</sup>
Verarbeitungszeit (ab Mischbeginn)	ca. 4 Stunden <sup>1)2)</sup>
Nachbehandlung und Verarbeitungshinweise	In den ersten 48 Stunden vor Zugluft und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Eventuelles Anschleifen nach 4 bis 14 Tagen <sup>1)2)</sup> . Auf das Anschleifen kann verzichtet werden, wenn der Fließestrich eine für den Verwendungszweck ausreichende Oberfläche aufweist <sup>3)</sup> . Anhyment lässt sich bei Temperaturen zwischen 5 °C und 30 °C verarbeiten.
Wärmedehnungskoeffizient	ca. 0,012 mm/(m·K) <sup>2)</sup>

<sup>1)</sup> abhängig von den Witterungs- und Baustellenbedingungen

<sup>2)</sup> abhängig vom CAF-Bindemittel

<sup>3)</sup> Auszug IWM Merkblatt Nr. 4 „Beurteilung und Behandlung der Oberflächen von Calciumsulfat-Fließestrichen“

Weitere technische und bauphysikalische Daten und wichtige Ausführungshinweise entnehmen Sie bitte dem jeweiligen aktuellen Datenblatt, verfügbar unter [www.heidelberger-beton.de](http://www.heidelberger-beton.de) und der DIN 18560, der DIN EN 13813 bzw. den IWM Calciumsulfat-Merkblättern 1 bis 8 verfügbar unter [www.iwm.de](http://www.iwm.de).



WWW.HEIDELBERGER-BETON.DE



**HEIDELBERGER  
BETON**  
HEIDELBERGCEMENT Group

**Heidelberg Beton GmbH**

Berliner Straße 10  
69120 Heidelberg

Weitere Informationen finden Sie unter  
**[www.heidelberg-beton.de/anhymnt](http://www.heidelberg-beton.de/anhymnt)**



Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass das Erreichen der vorgenannt beschriebenen Eigenschaften eine sachgerechte, nach dem Stand der Technik durchzuführende Vorbereitung auf der Baustelle und Verarbeitung des Estrichs voraussetzt.

Weitere Informationen und Hinweise zu unseren Produkten und Dienstleistungen können Sie auf Wunsch gerne bei uns anfordern – oder rufen Sie uns einfach an.